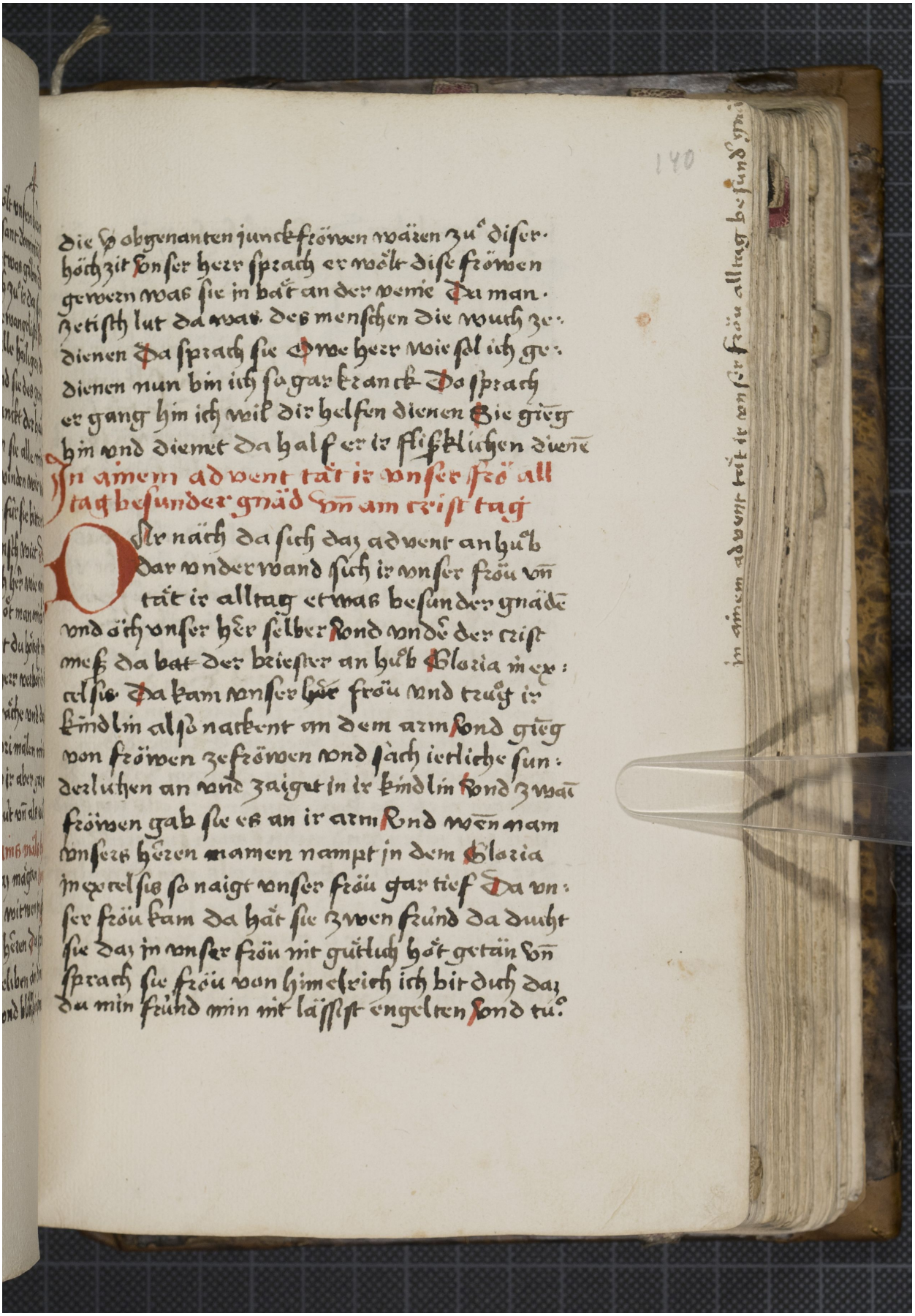
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6032
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner), Bibliothek



140

die ſo obgenanten junckfröwen wären zu diſer
höchzit ſonſer herr ſprach er wölt diſe fröwen
gewern was ſie in bät an der wenie Du man-
getiſth lut da was des menſchen die wuth ze-
dienen Da ſprach ſie O we herr wie ſol ich ge-
dienen nun bin ich ſo gar kranck Da ſprach
er gang hin ich wil dir helfen dienen Sie gieng
hin vnd diemet da half er ir flißklichen diene

In aimem adwent tät ir vnſer frö all
tag beſunder gnäd von am criſt tag

Oſtr näch da ſich daz adwent anhub
dar vnder wand ſich ir vnſer fröu von
tät ir alltag etwas beſunder gnäde
vnd äch vnſer her ſelber ſond vnde der criſt
meß da bat der briester an hub Gloria in ex-
celſis Da kam vnſer her fröu vnd trugt ir
kindlin alſo narkent an dem arm ſond gieng
von fröwen zefröwen vnd ſach ietliche ſun-
derluthen an vnd zaigt in ir kindlin ſond zwai
fröwen gab ſie es an ir arm ſond wen nam
vnſers herren namen nampt in dem Gloria
in excelſis ſo naigt vnſer fröu gar tief Da vn-
ſer fröu kam da hät ſie zwen fründ da duht
ſie daz in vnſer fröu mit gütlich hät getän ſon
ſprach ſie fröu von himelreich ich bir duch daz
du min fründ min nit läſſiſt engelten ſond tu.

in aimem adwent tät ir vnſer fröu alltag beſund gnäd